



Gute Pfarrnachrichten

20. bis 28. November 2021

Katholische Kirche

in Bickendorf, Ehrenfeld und Ossendorf



© Foto: Horst Eßer

Mit dem Christkönigssonntag, am 21. November, beschließen wir das Kirchenjahr 2021.

Das Christkönigsfest ist noch gar nicht so alt. Es wurde erstmals in der römisch-katholischen Kirche anlässlich des Heiligen Jahres 1925 zur 1600-Jahr-Feier des Konzils von Nicäa 325 von Papst Pius XI. mit seiner Enzyklika *Quas Primas* eingesetzt und gefeiert.

In der Weimarer Republik und in der Zeit des Nationalsozialismus spielte die Christkönigsverehrung bei der katholischen Jugend eine große Rolle. Entgegen dem Führerkult der säkularen Gesellschaft setzten junge Katholiken mit Prozessionen und Feiern ein Zeichen gegen die Ideologie des Nationalsozialismus. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts hatten am Dreifaltigkeitssonntag, dem Sonntag nach Pfingsten, die katholischen Jugendverbände an zentralen Orten den so genannten „Bekennntnissonntag“ gefeiert.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Im Rahmen von Gottesdiensten mit Fahnenabordnungen und durch das Tragen ihrer Uniformen bekannnten sie ihre Zugehörigkeit zu Jesus Christus und setzten auf diese Weise ein Zeichen gegen die diktatorische, faschistoide Vereinskultur.

Als die Nationalsozialisten das Reichssportfest auf diesen Termin legten, mussten die Jugendverbände ausweichen. Sie wählten stattdessen das Christkönigsfest am letzten Sonntag im Oktober als Ausweichtermin.

Es wurde zu einem Mutmachfest in schweren Zeiten.

Mit der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde der Christkönigssonntag noch einmal verlegt, auf den 34. Sonntag im Jahreskreis, eine Woche vor dem ersten Advent. Also, erst zu Beginn des letzten Jahrhunderts wurde es in den Kirchenkalender aufgenommen, um angesichts der totalitären Systeme der damaligen Zeit die Antwort auf die Frage zu geben: Wer ist eigentlich der Herr dieser Welt? Und was allein schon vom Titel her so triumphal klingt, „Christkönig“, war auch ursprünglich so gemeint: Was auch immer die Welt verehren möchte, wir haben keinen anderen König als Jesus Christus!

Bei König – da denken die meisten von uns an Hofstaat, Prunk, Thron, Krone, Garde – also an alles, was weltliche Macht symbolisiert.

Christus, der König, steht aber ganz anders da: Er ist ein König der Herzen. Sein Königreich ist nicht von dieser Welt.

Jesu Macht ist eine andere:

Sie zerstört nicht, sondern baut auf.

Sie hat kein Vernichtungspotenzial, sondern Erlösungskraft. Er versöhnt die Menschen mit Gott, schenkt Vergebung, die aufbauen und aufrichten will.

Sein Königreich ist nicht von dieser Welt, weil die Maßstäbe, mit der Gott uns und die Welt misst, vollkommen andere sind.

In der Taufe wurden wir mit Chrisam „zu Königen, Priestern und Propheten“ gesalbt; haben damit Anteil an seinem Königtum und somit den Auftrag, schon jetzt und hier, etwas von seinem Reich in unserer Zeit Wirklichkeit werden zu lassen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr



Horst Eßer, Diakon



Den Glauben feiern

Samstag, 20. Nov.

11.00 Uhr St. Rochus	Taufe von Emilia Sophie Dauth
17.00 Uhr St. Mechttern	Erste Sonntagsmesse (Thranberend), Jahrgedächtnis für Peter Bellon, Gedenken für Rosalie Kleinebrecht, Gertrud und Josef Vellen und für Marita Grips
18.00 Uhr St. Dreikönigen	Erste Sonntagsmesse (Dr. Vogt)

Sonntag, 21. Nov.

*Christkönigssonntag
Diasporaopfertag / Diasporakollekte*

9.30 Uhr St. Mechttern	Hl. Messe der Italienischen Mission (Nyk)
9.30 Uhr St. Franziskus Hosp.	Hl. Messe (Hennes)
10.00 Uhr St. Anna	Hl. Messe (Stahl), 1. Jahrgedächtnis für Jakob Weber, Gedenken für Käthe Lechner
10.00 Uhr St. Dreikönigen	Hl. Messe (Thranberend/Wiegelmann), herzliche Einladung an Familien, den Link zur Live-Übertragung finden Sie bei YouTube unter "Kirche in Bickendorf, Ehrenfeld und Ossendorf", 20. Jahrgedächtnis für Willi Nöthen

Sonntag, 21. Nov.

*Christkönigssonntag
Diasporaopfertag / Diasporakollekte*

11.30 Uhr St. Peter	Hl. Messe (Stahl), Jahrgedächtnis für Elvira Hollmann, Gedenken für die Familien Hollmann und Langecker, Gedenken für Nikolaus Schmitz
11.30 Uhr St. Rochus	Hl. Messe (Thranberend/Wiegelmann), Jahrgedächtnis für Käthe Arnold, Gedenken für die Verstorbenen der Familie Arnold und Müller
12.30 Uhr St. Barbara	Hl. Messe der Spanischsprachigen Gemeinde (Teixeira)
18.00 Uhr St. Barbara	Hl. Messe (Schwirten)

Montag, 22. Nov.

18.30 Uhr St. Dreikönigen	Hl. Messe
---------------------------	-----------

Dienstag, 23. Nov.

18.00 Uhr St. Barbara	Rosenkranz
18.30 Uhr St. Barbara	Hl. Messe

Mittwoch, 24. Nov.

8.15 Uhr St. Rochus	Hl. Messe besondere Einladung an alle Frauen
9.00 Uhr Marktkapelle	"Ehrenfelder Marktmesse" mit anschließendem Frühstück im Forum Café
18.00 Uhr St. Peter	Rosenkranz
18.30 Uhr St. Peter	Vesper

Donnerstag, 25. Nov.

17.15 Uhr St. Franziskus Hosp.	Rosenkranz
18.00 Uhr St. Franziskus Hosp.	Hl. Messe
18.30 Uhr St. Mechttern	Hl. Messe, Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Bellon, Pohl und Adolph
18.30 Uhr St. Bartholomäus	Hl. Messe, mit besonderem Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Monats

Freitag, 26. Nov.

16.00 Uhr Seniorenzentrum Peter-B.-Str., AWO	Hl. Messe
18.00 Uhr St. Dreikönigen	Rosenkranzgebete
18.30 Uhr St. Dreikönigen	Hl. Messe

Samstag, 27. Nov.

12.00 Uhr St. Anna	Taufe von Ida Sophie Strausfeld, Lotta und Maya Pfannenschmidt
--------------------	---

Samstag, 27. Nov.

15.00 Uhr	St. Barbara	Hi. Messe mit anschließendem Vortrag (Teixeira)
17.00 Uhr	St. Mechtern	Roratemesse (Thranberend) mit gregorianischer Musik, Jahrgedächtnis für Margarete Bellon, für Guido Antoni und für Barbara Bauer, Gedenken für die Verstorbenen der Familien Bauer, Laub und Wießkirchen
18.00 Uhr	St. Dreikönigen	Erste Sonntagsmesse (Dr. Vogt)

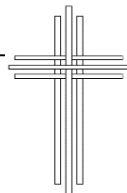
Sonntag, 28. Nov.*1. Adventssonntag*



9.30 Uhr	St. Mechtern	Hi. Messe der Italienischen Mission (Nyk)
9.30 Uhr	St. Franziskus Hosp.	Hi. Messe (Hennes)
10.00 Uhr	St. Anna	Hi. Messe (Thranberend), Gedenken für Erika Bauerett
10.00 Uhr	St. Dreikönigen	Hi. Messe (Stahl/Matthey), herzliche Einladung an Familien, den Link zur Live-Übertragung finden Sie bei YouTube unter "Kirche in Bickendorf, Ehrenfeld und Ossendorf" Türkollekte für den Gefängnisbesuchskreis
11.30 Uhr	St. Peter	Hi. Messe (Stahl), Jahrgedächtnis für Margarete Jung
11.30 Uhr	St. Rochus	Hi. Messe (Dr. Vogt) Jahrgedächtnis für Mathilde Klein, Gedenken für Otto Klein Türkollekte für den Gefängnisbesuchskreis
12.30 Uhr	St. Barbara	Hi. Messe der Spanischsprachigen Gemeinde (Teixeira)
18.00 Uhr	St. Barbara	Hi. Messe (Schwirten), Auferstehungsmesse für Karl Klute

Verstorben ist...

Hans Edwin Kasper

Herr schenke ihm die Fülle deines Lebens und das Licht deiner Herrlichkeit!

**Diese Woche**

Montag, 22. November		
Konstituierende Sitzung des Kirchenvorstands St. Joseph/ Mechtern	19.00	BiOs Inn
Konstituierende Sitzung des Kirchenvorstands St. Peter	19.20	BiOs Inn
Konstituierende Sitzung des Kirchenvorstands BiOs	19.40	BiOs Inn

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

Liebe Wählerinnen und Wähler aus Bickendorf, Ehrenfeld und Ossendorf,

die Kandidatinnen und Kandidaten für die Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände danken Euch/Ihnen ganz herzlich für die großartige Unterstützung durch Eure/Ihre Stimmabgabe. Mit der Teilnahme an den Wahlen wurde die ehrenamtliche Arbeit wertgeschätzt. Es ist im Augenblick nicht selbstverständlich, so viele Kandidaten aber auch so viele Wählerinnen und Wähler zu finden.

Das Vertrauen, dass uns dadurch entgegengebracht wurde, wollen wir durch gute Arbeit zurückgeben. Und auch dabei hoffen wir auf Eure/Ihre Hilfe: Rücksprache, Anregungen, Mitarbeit werden uns helfen, die nächsten Jahre in Gottes Namen und im Namen seiner Gläubigen zu gestalten.

Mit dankbaren Grüßen:

die Kandidatinnen und Kandidaten der Pfarrgemeinderatswahlen

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

Weihnachtshelfer gesucht

Für verschiedene Weihnachtsaktionen für Flüchtlingskinder und bedürftige Kinder suchen wir Menschen, die mit anpacken wollen. Die Aufgaben sind unterschiedlich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte per E-Mail an: Lina Orrego - Engagementförderin.

orrego@seelsorgebereich-ehrenfeld.de

Nach den guten Erfahrungen im Advent 2020 soll es auch in diesem Jahr wieder heißen:

Advent, Advent ein Lichtlein brennt – eine Feier für KLEINE und große Menschen

Jeden Samstag im Advent um 18.00 Uhr werden wir bei einer Onlinefeier die Kerzen am Adventkranz entzünden.

Elemente werden sein:

Nacheinander die Kerze entzünden – eine kurze Geschichte oder ein Gedicht – etwas Musik – ein kurzes Gebet – einander sehen und kurz voneinander hören.

Vielleicht gibt es noch weitere Ideen. Diese können sehr gerne eingebaut werden.

Wer mitfeiern möchte, der melde sich bitte kurz per Mail an (stephan.matthey@erzbistum-koeln.de).

Im Anschluss wird der Link zur Teilnahme verschickt.

Stephan Matthey, Gemeindereferent

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

Besuch aus Kanada

in der KÖB St. Joseph und St. Mechtern

Im Rahmen der diesjährigen Kinderbuchwochen besuchte am 26.10. 2021 die kanadische Autorin **Judith Silverthorne** unsere Bücherei.

Mit Hilfe einer Übersetzerin stellte sie Kindern der 4. Klasse der KGS Vincenz-Statz-Schule ihr Buch „Die Würdigung des Bisons“ vor.

Dort hat Judith Silverthorne eine Legende aufgeschrieben, die ihr ein alter Mann der Plains Cree, eines der indigenen Völker Kanadas, erzählt hatte. Die Legende erklärt die große Bedeutung der Bisons für das Überleben der Cree. Der Bison bot ihnen Nahrung sowie alles, was sie zum Leben brauchten. Aus seinen Teilen fertigten sie u.a. Kleidung, Decken, Werkzeuge und sogar Spielzeug an. Deshalb verehrten die Cree den Bison.

Auf der Leinwand wurden großformatige Fotos verschiedener Gegenstände präsentiert, die aus dem Körper des Bisons hergestellt wurden. Viele von Mike Keepers gemalte Bilder in leuchtenden Farben zeigten Szenen aus dem Alltag der Cree sowie die beeindruckende Natur Kanadas.

Die Kinder hörten aufmerksam zu. Im anschließenden Gespräch äußerten sie, dass für sie auch der respektvolle Umgang mit Tieren und eine artgerechte Haltung unbedingt wichtig sei.

Natürlich gab es am Schluss noch für alle ein Autogramm.

(G.Abt)

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

Neue Leiterin der Grabeskirche St. Bartholomäus

Mit dem 1. Oktober 2021 ist der Wechsel in der Leitung der Grabeskirche St. Bartholomäus endgültig vollzogen. Zu diesem Termin hat Frau **Ursula Petry** ihren Dienst aufgenommen und wir freuen uns, sie an dieser Stelle, begrüßen zu dürfen.

In diesem Zusammenhang wollen wir aber auch noch den Abschied von **David Blumann** wiederholen, der die Grabeskirche von der Idee an begleitet hat und deren Entwicklung bis zum 30. Juni 2021 mit großen Engagement, Umsicht und Geschick und äußerst erfolgreich beeinflusst hat. Dafür hier noch einmal mit größtmöglichen Nachdruck ein herzliches Dankeschön und für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und allzeit Gottes Segen!

Dieser Dank gebührt ebenso auch Frau **Ursula Sängler-Strüder** und Frau **Renate Kubicki** als Küsterin, die seit dem Weggang von Herrn Blumann und bis zum Start von Frau Petry mit Hingabe und unermüdlichem Einsatz die Aufgaben in der Grabeskirche geleitet und geleistet haben. Ich hoffe, das Dankeschön kommt bei den beiden trotz dem Berg an Mehrarbeit an!

Bernhard Kurth / Verwaltungsleiter

Da niemand besser Frau Petry vorstellen kann, als Sie sich selbst, tut sie das hier:

Mein Name ist Ursula Petry und seit Kurzem bin ich als neue Leitung in der Grabeskirche St. Bartholomäus anzutreffen. Gemeinsam mit Frau Sängler-Strüder sind wir für Sie dort Ansprechpartnerinnen für alle Belange in und um die Grabeskirche.

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

In meiner beruflichen Vergangenheit war ich als Diplom-Sozialarbeiterin über 30 Jahre bei unterschiedlichen katholischen Wohlfahrtsverbänden tätig, zumeist in der Behindertenhilfe und der Beschäftigungsförderung für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Dass das Leben so manche schwierigen Zeiten mit sich bringt, ist mir also durchaus vertraut. Immer war es mir ein Anliegen, den Menschen in solchen Zeiten hilfreich zur Seite zu stehen. Nach persönlicher Betroffenheit und des meist viel zu frühen Abschied-nehmen-müssen von lieben Menschen in meinem nahen persönlichen Umfeld wuchs in mir der Wunsch, die Thematik des Umgangs mit Tod und Trauer auch beruflich zu intensivieren. Eine Weiterbildung zur „Ersthelferin in der menschlichen Trauerbegleitung“ bestärkte mich darin. So freue ich mich sehr, als Teil des Sendungsraums Bickendorf-Ehrenfeld-Ossendorf, als auch insbesondere des Grabeskirchen-Teams für Sie da zu sein.

Die Grabeskirche gibt uns die Möglichkeit des Innehaltens, des Abschiednehmens, des in-Kontakt-sein, des Teilens und manchmal auch des Aufatmens in der Gewissheit auf einen anderen Ort für unsere Seele.

- Paula Modersohn-Becker -

Impressum: Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden
St. Joseph und St. Mechtern, Tel. 0221 – 95 17 90, st.joseph@seelsorgebereich-ehrenfeld.de
St. Peter, Tel. 0221 – 55 14 20, st.peter@seelsorgebereich-ehrenfeld.de,
Zu den Heiligen Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus, Rochusstr. 141, 50827 Köln
Tel. 0221- 9565200, Mail: pfarrbuero@kath-kirche-in-bios.de
www.bi-os.de und www.seelsorgebereich-ehrenfeld.de

Seelsorgliche Rufbereitschaft

Wenn Sie ein seelsorgliches Anliegen haben, können Sie auch außerhalb der Bürozeiten über die folgende Handynummer einen Seelsorger erreichen: 0151-557 972 07 (nicht SMS oder WhatsApp!).